

Bawü-Liga Wettkampf Schluchsee

Am vergangenen Wochenende stand das Liga Finale der Bawü-Liga am Schluchsee an. Das Team des TSV Neustadts musste dieses Mal krankheitsbedingt auf Lukas und unseren Kapitän Fidi verzichten. Der Kern des Teams Leon, Niko und Luca wurde durch Jens und Jule verstärkt. Die 5 Neustädter durften sich über eine anspruchsvolle olympische Distanz mit bergiger Rad- und Laufstrecke im Schwarzwald beweisen. Lediglich das Schwimmen war, aufgrund des fehlenden Windes, flach und ohne Höhenmeter.

Nach einem eher bedeckten Morgen fiel um 12 Uhr der Startschuss und die 75 Athleten der Bawü-Liga absolvierten die 1500 m lange Schwimmstrecke mit Landgang. Leon konnte sich am Ende der langgezogenen Spitzengruppe halten und stieg als erster Neustädter aus dem Schluchsee. Nachdem sogar der Weg in die Wechselzone mit einigen Steigungsprozenten versehen war, wartete in der Wechselzone eine böse Überraschung. Auf dem Weg zur Radstrecke merkte Leon dass sein Hinterrad einen Platten hatte. Da niemand unserer Athleten Flickzeug dabei hatte, war somit sein Rennen beendet. Das Team des TSV musste somit früh im Rennen auf einen starken Starter verzichten. Auf der Radstrecke schaffte Luca den Sprung in die erste Verfolgergruppe. Dort lief die Zusammenarbeit eher schlecht und die Dynamik war geprägt von gegenseitigen Attacken. Jens befand sich derzeit eine Radgruppe hinter Luca. Da er aber vor zwei Wochen noch eine sehr starke Langdistanz in Roth absolvierte, konnte er nach einem Wendepunkt dem Antritt der anderen nicht nachgehen. Niko und Jule kämpften sich derweil in kleineren Gruppen oder alleine über die Radstrecke.

Nachdem das Radfahren absolviert war klarte der Himmel auf und die Sonne sorgte langsam aber sicher für sommerliche Temperaturen. Dank der Unterstützung unserer mitgereisten Fans konnten die 4 übrig gebliebenen Neustädter auch noch die 9 km lange Laufstrecke mit ca. 300 Höhenmetern überwinden. Somit geht eine sehr durchwachsenen und von Pech verfolgte Saison in der Bawü-Liga zu Ende. Nach unserem souveränen Aufstieg aus der Landesliga im letzten Jahr, konnten wir den Abstieg dieses Jahr leider nicht verhindern. Trotz alledem hatten unsere Athleten wieder einmal sehr viel Spaß auf der Strecke. In Sachen guter Stimmung sind und bleiben wir auf jeden Fall erstklassig. Nächstes Jahr wird wieder angegriffen und wir sind guter Dinge dass uns der Wiederaufstieg wieder gelingen wird.





